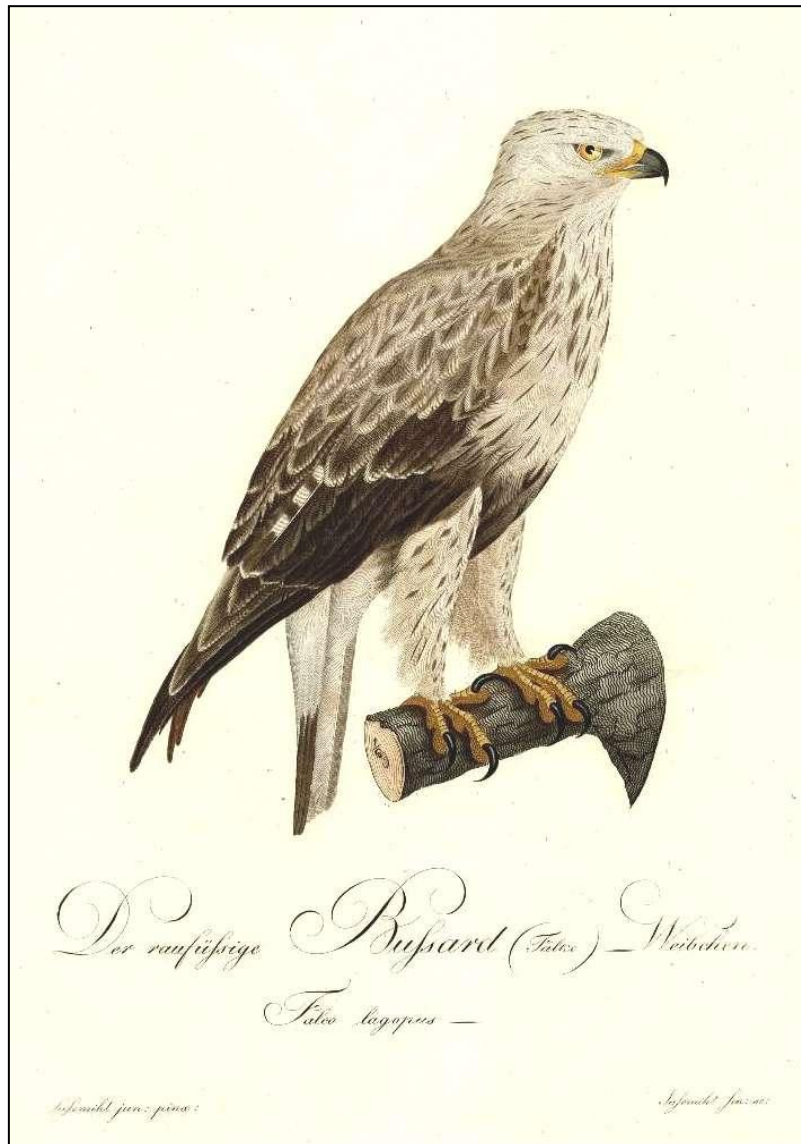


Raufußbussard *Buteo lagopus*



Raufußbussard *Falco lagopus*, Der raufüßige Bussard
Kupferstich von J. C. SUSEMIHL, aus: BORCKHAUSEN (Hg.), *Teutsche Ornithologie oder Naturgeschichte aller Vögel Teutschlands*, Darmstadt 1800-1811

Frühere Artnamen:

Raufüßiger Bussard (Palle, W. A. E., 1853)

Raufüßiger Bussard *Buteo lagopus*, L. (Kohlrausch, Dr. F. und H. Steinvorth, 1861)

Raufußbussard *Archibuteo lagopus* (Brünn.) (Löns, H., 1907)

Raufußbussard *Buteo l. lagopus* (Brünn.). (Brinkmann, M., 1933)

Raufußbussard (Tantow, F., 1936)

Raufußbussard (Kiefer, H., 1953)

Palle, W. A. E., 1852:

... aus einem Horste, in welchem im vorigen Jahre der raufüßige Bussard Junge erzogen hatte.

Kohlrausch, Dr. F. und H. Steinvorth, 1861:
Nicht selten.

Löns, H., 1907:
Regelmässiger, aber nur in Mäusejahren häufiger Gast.

Brinkmann, M., 1933:
Wintergast.
Dieser Brutvogel des hohen Nordens dürfte alljährlich bei uns Wintervogel sein, in kalten Wintern häufiger vorkommend.

Tantow, F., 1936:
10 Mäusebussarde, 1 Rauhfußbussard, 10 Turmfalken und 2 Rohrweihen hingegen zogen (am 8. Oktober 1932, d. Verf.) über die Elbe nach SW. ...
Während der Durchzugszeit im Herbst oder Frühjahr hat man gute Gelegenheit, die Raubvögel kennen zu lernen: Rauhfußbussard, Roter Milan, Wanderfalke, Fischadler ...

Kiefer, H., 1953:
Von August bis in den November hält sich der Rauhfußbussard in ein oder zwei Exemplaren in der Bleckeder Marsch auf, auch die Rohrweihe zeigt sich dann und wann.